

Was ist Leifähigkeit und ppm* - und was sagen diese Werte aus?

LEITFÄHIGKEIT	WERT	ERKLÄRUNG
<p>Grenzwert lt. aktueller Trinkwasserverordnung (TVO):</p> <p>2.500µs/cm</p> <p>entspr. ca.:</p> <p>1.250ppm</p>	<p>Ab 100ppm bzw. 200µs/cm ist das Wasser nicht mehr in der Lage, als Lösungsmittel zur Reinigung des Körpers zu funktionieren (1ppm entspricht ca. 2µs/cm). Laut aktueller TVO ist mehr als das 10fache erlaubt!!</p>	<p>Je höher der ppm-Wert, desto mehr gelöste Stoffe (Mineralien, Salze, stromleitende Elektrolyte) befinden sich im Wasser und desto höher ist auch die Leitfähigkeit.</p> <p>Je niedriger der ppm-Wert, desto weniger gelöste Stoffe und desto niedriger ist auch die Leitfähigkeit.</p> <p>Nur Sie haben es in der Hand, IHR Wasser so zu filtern, so dass es tatsächlich als Lösungs- und Reinigungsmittel in Ihrem Körper tätig sein kann, denn die Wasserwerke erfüllen Ihre Vorgaben lt. TVO bereits.</p> <p>Übrigens garantieren die Wasserwerke nur bis zu Ihrem Hausanschluss für die entsprechende Qualität des Leitungswassers.</p> <p><u>Für den „Rest“ sind SIE selbst verantwortlich!</u></p>

*parts per million (ppm, zu deutsch „Teile von einer Million“)